

Das DFG-Projekt PID Network Deutschland – Netzwerk für die Förderung von persistenten Identifikatoren in Wissenschaft und Kultur

Jochen Schirrwagen

Kolloquium Wissensinfrastruktur, 21.04.2023

Agenda

Überblick, Bedeutung von PIDs, Motivation für das Projekt

Expertisen und Rollen der Projektpartner

Gegenstand, Zielsetzungen und Schwerpunkte des Projektvorhabens

Geplante Aktivitäten

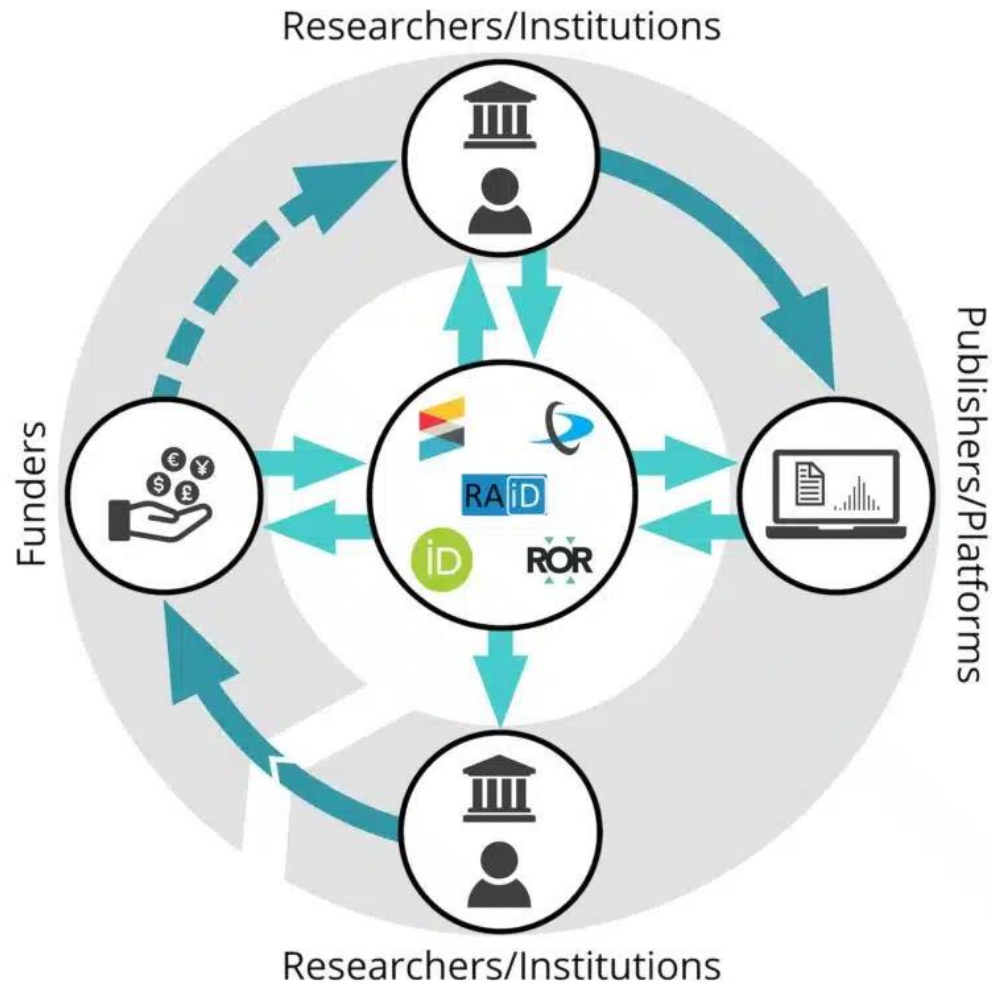
Was sind PIDs und welchen Nutzen haben sie?

Persistent Identifier (PID) – ein Code zur eindeutigen Benennung einer digitalen Ressource; ein PID-Code ist dauerhaft wiedererkennbar und ermöglicht die permanente Identifizierbarkeit und Auffindbarkeit der damit benannten Ressource

Nutzen:

- Können tote Links (link rots) bei regelm. Aktualisierung verhindern
- Können zur Disambiguierung von Ressourcen beitragen (z.B. Namen von Personen und Organisationen)
- Ermöglichen stabile Verknüpfung zu anderen Ressourcen über PIDs
- Ermöglichen eine eindeutige Identifizierung und Zuordnung von Ressourcen (z.B. Publikationen, Forschungsdaten, Personen, ...)

Motivation



Brown, Josh, Jones, Phill, Meadows, Alice, & Murphy, Fiona. (2021). The PID-optimised Research Lifecycle. Zenodo. <https://doi.org/10.5281/zenodo.4991733>

Navigation durch einen PID-Zyklus:
<https://resources.morebrains.coop/pidcycle/>

Projektsteckbrief PID Network Deutschland

- Laufzeit: 03/2023 – 02/2026 (36 Monate)
- Projektnummer: [506475377](#)
- Aufbauend auf den [Erfahrungen und Ergebnissen der ORCID-DE Projekte](#)

Öffentliche Version des Antrags

Bertelmann, R., Buys, M., Kett, J., Pampel, H., Pieper, D., Scholze, F., Sens, I., Burger, F., Dreyer, B., Glagla-Dietz, S., Hagemann-Wilholt, S., Hartmann, S., Schrader, A., Schirrwagen, J., Summann, F., & Vierkant, P. (2023). PID Network Deutschland. Netzwerk für die Förderung von persistenten Identifikatoren in Wissenschaft und Kultur. Helmholtz Open Science Office. <https://doi.org/10.48440/OS.HELMHOLTZ.059>

Projektpartner



Expertisen und Rollen der Projektpartner

DataCite

DOI-Vergabe für wissenschaftliche Ergebnisse seit 2009

Impulsgeber zur Ausgestaltung globaler Standards und Informationsinfrastrukturen

DNB

Standardisierung – Regelwerke und Normierung

URN Vergabe, Culturegraph, GND, Deutsche Nationalbibliografie

Helmholtz Open Science Office

Einbindung in nationale und internationale Open-Science-Initiativen

Unterstützung des kulturellen Wandels hin zu Open Science in der Helmholtzgemeinschaft und darüber hinaus

TIB

PID Kompetenzzentrum

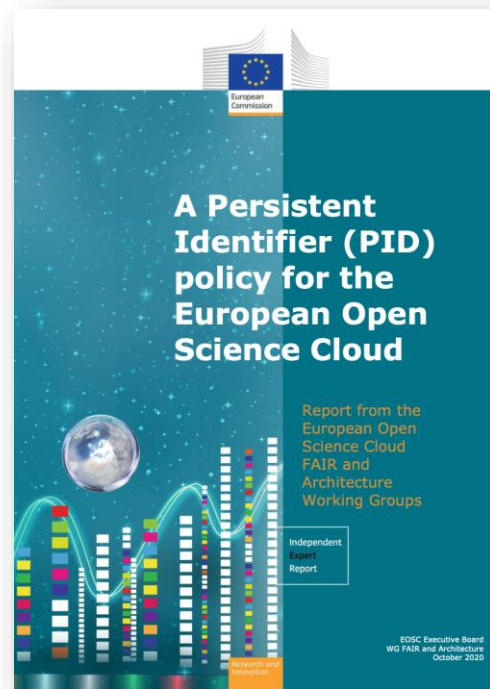
Führt die DataCite-DOI und ORCID Deutschland Konsortien

UB Bielefeld

Entwickelt und betreibt BASE und den ORCID-DE Monitor

Engagiert in nationalen und internationalen Initiativen zur Standardisierung von Metadaten und Vokabulare

Rolle von PIDs in nationalen und internationalen Initiativen (Auswahl)



<https://doi.org/10.2777/926037>

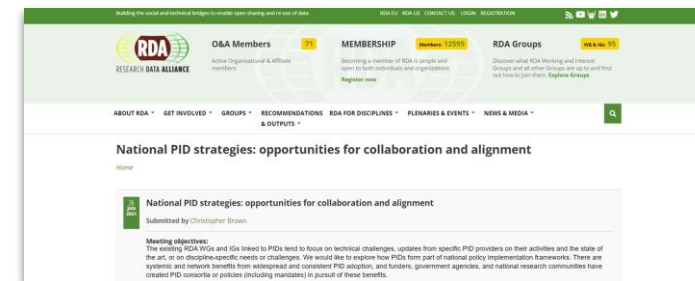
Leipzig-Berlin-Erklärung zu NFDI-Querschnittsthemen der
Infrastrukturentwicklung

veröffentlicht am 15. Juni 2020

<https://doi.org/10.5281/zenodo.3895209>



[https://www.coalition-s.org/wp-content/uploads/PlanS Principles and Implementation 310519.pdf](https://www.coalition-s.org/wp-content/uploads/PlanS_Principles_and_Implementation_310519.pdf)

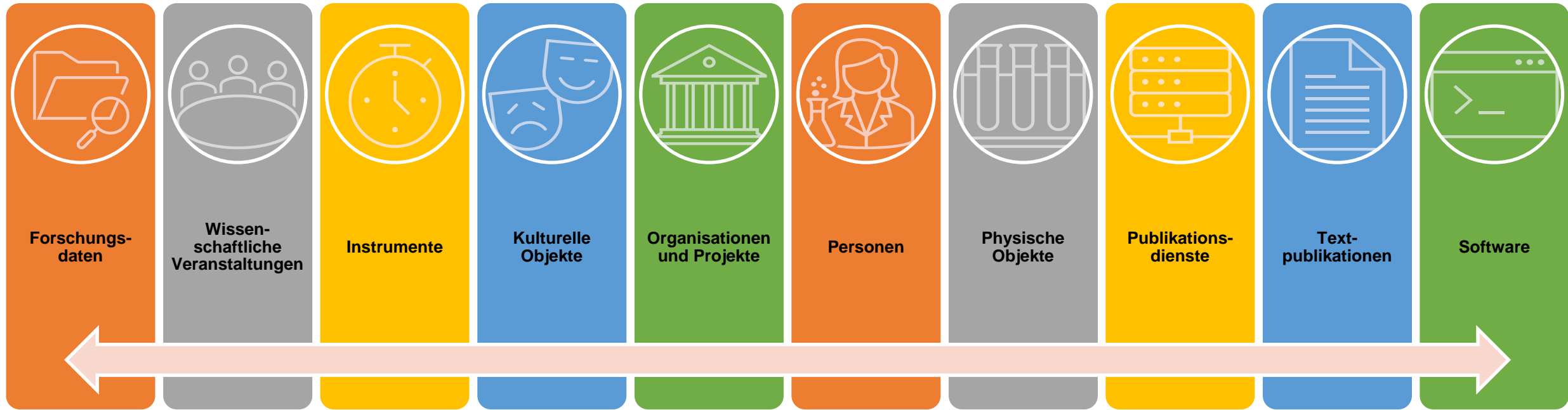


<https://www.rd-alliance.org/national-pid-strategies-opportunities-collaboration-and-alignment>

Welches Desiderat adressiert das Projekt?

- Status quo
 - Es gibt internationale Ansätze, wie DataCite und Crossref
 - Es gibt nationale Ansätze, wie urn:nbn:de der DNB
 - Es gibt eine breite Landschaft spezifischer und lokal ausgerichteter PID-Systeme
 - Es gibt eine internationale Community, z.B. über das PID Forum oder in der Research Data Alliance
- Es fehlt eine koordinierte Vernetzung und Förderung von PID-Systemen in Deutschland bisher.
- Austausch zwischen und Interoperabilität von PID-Systemen in Deutschland

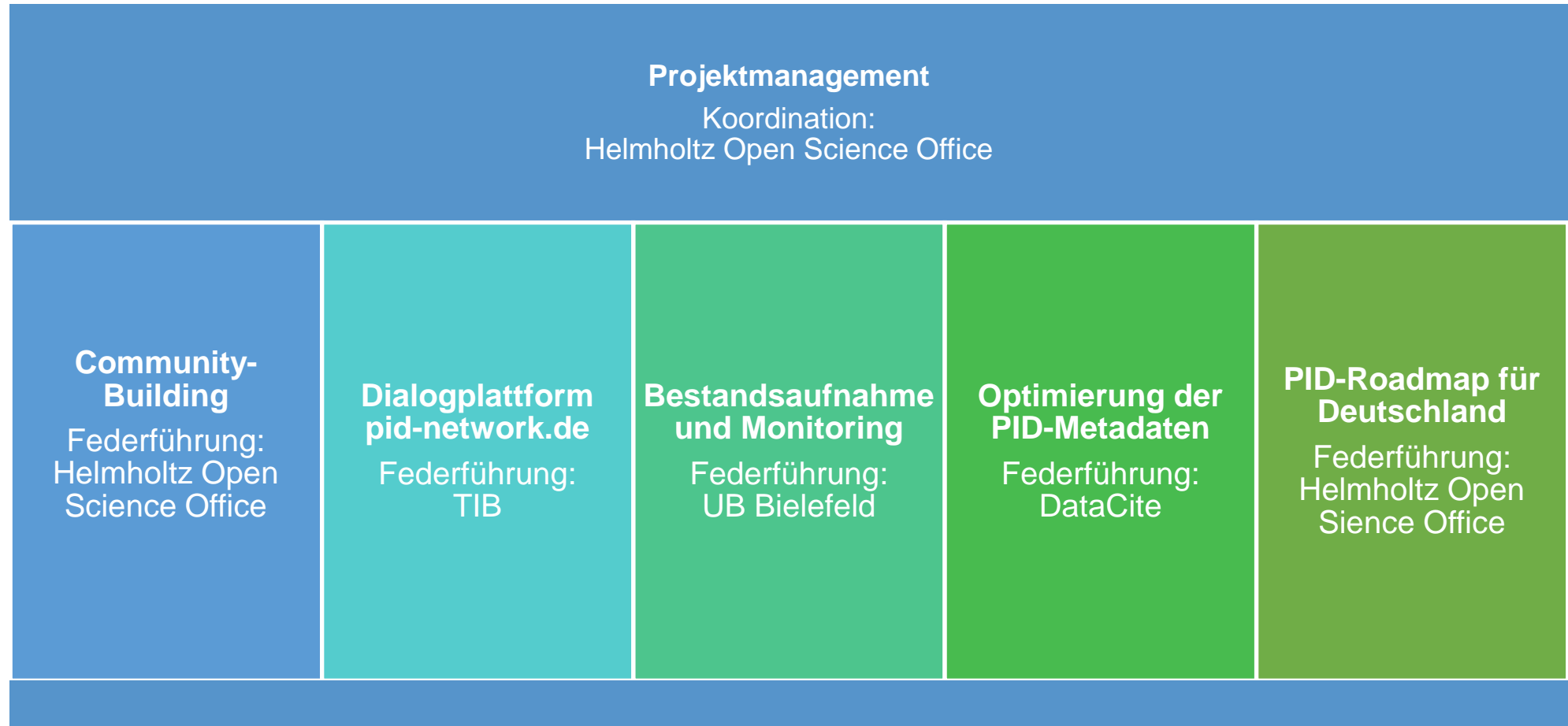
Gegenstand des Projekts: PID-Anwendungsgebiete



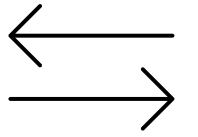
Zielsetzungen und Schwerpunkte

- Etablierung eines *nationalen* Netzwerks aus Akteuren in Wissenschaft und Kultur
- Förderung und Konsolidierung von Anwendung, Implementierung, Standardisierung u. internationale Anschlussfähigkeit von PID-Systemen auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene
- Entwicklung einer nationalen PID-Roadmap
- Umfassende Berücksichtigung von Zielgruppen:
 - Anbieter und Betreiber von Publikations- und Informationsinfrastrukturen
 - Verlage
 - Forschungsförderer
 - FAIR-Initiativen
 - Projekte und Arbeitsgruppen zum Thema PIDs (z.B. NFDI-Konsortien)
 - Betreiber von PID-Systemen
 - Wissenschaftler*innen

Überblick Arbeitsprogramm



Community-Building und Wissenstransfer



Präsenz-Workshops und Online-Seminare zu jedem PID-Anwendungsgebiet

Aufbau der Dialogplattform pid-network.de

Beratung zu PIDs und deren Anwendung in verschiedenen Kontexten

Gezielte Nutzung des deutschsprachigen Bereichs von <https://pidforum.org/>

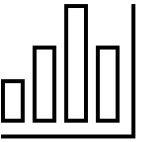
Mailingliste, Social Media Dienste

Erhebung zu PIDs

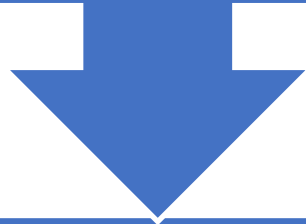


- Umfassende Umfeldanalyse
- Quantitative und qualitative Erhebung zu „Verbreitung, Umgang und Herausforderungen von PIDs in ihrer Anwendung in Publikations- und Forschungsinfrastrukturen in Deutschland
- Ergebnisse fließen ein in
 - die Entwicklung des PID DE-Monitors,
 - Optimierung der PID-Metadaten in Identifier- und Aggregationssystemen und
 - Entwicklung einer nationalen Roadmap

Vom ORCID-DE Monitor zum PID-Monitor



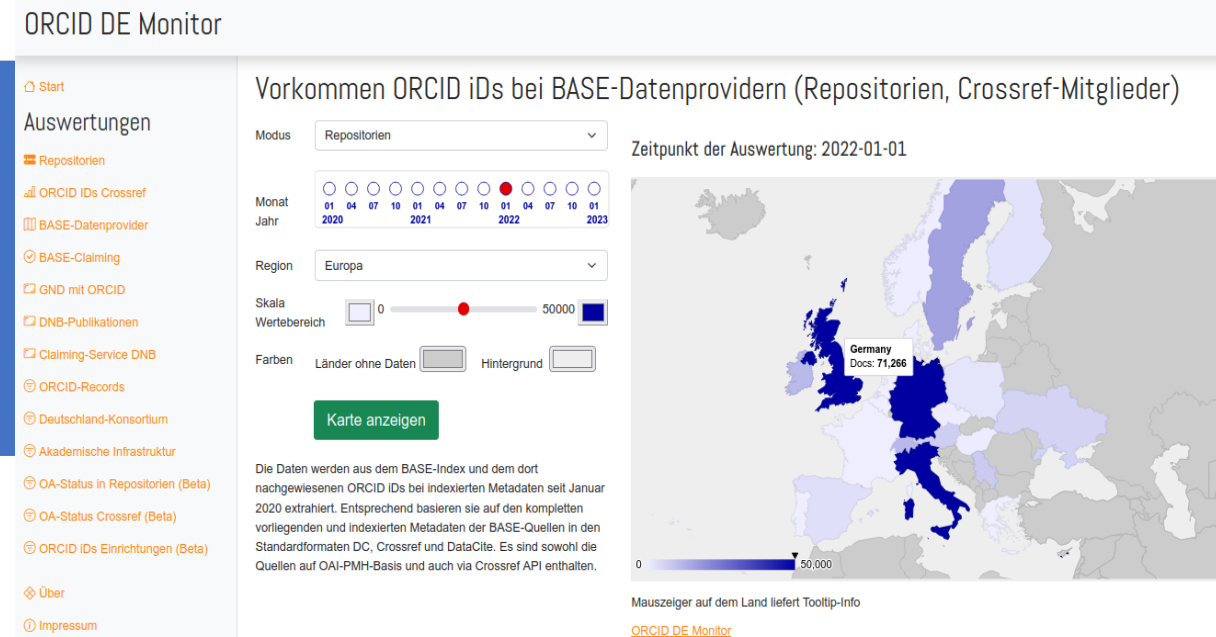
ORCID DE Monitor ermöglicht Auswertungen zur Nutzung und Verbreitung von ORCID iDs im nationalen und internationalen Vergleich



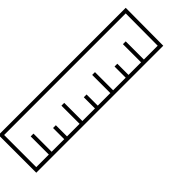
PID-Anwendungsgebiete werden zum Gegenstand des PID-Monitor

Verbreitung in Publikations-, Informations- und Forschungsinfrastrukturen

Verknüpfung von PIDs im zeitlichen Verlauf



Optimierung der PID-Metadaten in Identifizier- und Aggregationssystemen



Erarbeitung und prototypische Umsetzung von Lösungen für die erhobenen Bedarfe und Problemstellungen am Beispiel von BASE, DataCite und DNB

Entwicklung von User Stories für PID-Metadaten auf Basis ermittelter Bedarfe und Herausforderungen

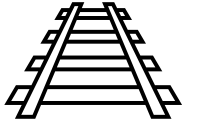
Erstellung eines PID-Konzepts für ein optimales Zusammenspiel zwischen den Systemen der DNB (z.B. GND, Culturegraph) und BASE

Erstellung von Leitlinien für Datenlieferanten im Kontext wissenschaftlichen Publizierens (z.B. aufbauend auf BASE „Golden Rules“, DINI-Zertifikat)

Erstellung von Leitlinien und Schulungsangeboten für Datenanbieter und Forschende im Kontext von Kulturdaten

Begleitung der prototypischen Umsetzung von Leitlinien durch die Community

Entwicklung einer PID-Roadmap für Deutschland



Zusammenführung der Ergebnisse aus Community-Building, Erhebung und Optimierung von PID-Metadaten

Partizipativer Prozess

Strategischer Ansatz, der institutionellen Rahmen für lokale PID-Anwendungen mit einer flächendeckenden und konsequenten Umsetzung von PID-Systemen auf nationaler Ebene verbindet

Berücksichtigung internationaler Entwicklungen -> national PID Strategies, PID Policy der EOSC



Vielen Dank!

Mail-Kontakt des Projekts: info.pidnetwork@listserv.dfn.de

Dialogplattform (ab Mai 2023): <https://pid-network.de>